

Ausgabe 54 • Februar 2024

*nortor***regional**

...mehr Information für Stadt und Land!



Farbspecht GmbH - Ihr Maler-Meisterbetrieb

Die Farbspecht GmbH ist in Rendsburg, Eutin und Hamburg ansässig. Wir bieten dekorative Malerarbeiten, Lackierarbeiten, Fassadenreinigung und -dämmung, Holzschutzarbeiten sowie Bodenbelagsarbeiten seinen Kunden an. Die Arbeiten werden im gesamten Einzugsgebiet durchgeführt.

Unsere Kunden schätzen unsere Zuverlässigkeit, die fristgerechte Ausführung sowie die hervorragende Qualität unserer Arbeiten. Das vielfältige Tätigkeitsspektrum unserer geschulten Mitarbeiter ermöglicht uns die Ausführung fast aller Bereiche des Maler- und Lackierhandwerks.



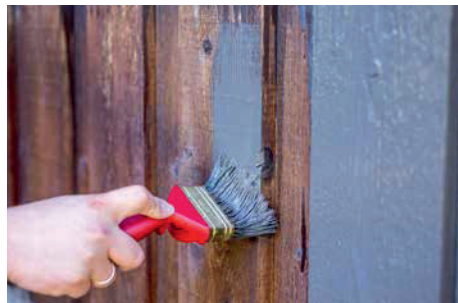
Unser Unternehmen trägt Verantwortung! Wohngesunde Flächen

Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

chen und Nachhaltigkeit sind uns sehr wichtig. Daher verwenden wir nach Kundenwunsch u. a. Öko- und Allergiker Farben und sorgen für eine gewissenhafte Entsorgung der Restprodukte.

Ziehen Sie neu ein oder soll eine Renovierung durchgeführt werden? Durch viel Fachkenntnis und eine umfassende Beratung garantieren wir die individuelle Gestaltung Ihrer Wohn- oder Geschäftsräume sowie die Verwirklichung Ihrer Vorstellungen.

Wir erarbeiten gerne eine Gestaltungskonzept mit Ihnen, beraten Sie bei der Farbauswahl und Farbkombination.



FARBSPECHT
MALERFACHBETRIEB

- dekorative Malerarbeiten
- Fassadensanierung
- Bodenbelagsarbeiten

- Lackierarbeiten
- Holzschutzarbeiten
- Fassadendämmung

Hamburg

Pelzerstraße 13
20095 Hamburg
Tel. 040 - 71 63 83 01

Rendsburg

Friedrichstädter Str. 42
24768 Rendsburg
Tel. 04331 - 46 21 13

Eutin

Lübecker Str. 22
23701 Eutin
Tel. 04521 - 8 30 37 47



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ihre

Heike Strahl

Heike Strahl



Liebe Nortorferinnen und Nortorfer,

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'J. J. J.' or similar, written in a cursive style.

Alle Details und alle Veranstaltungen
unter [nortorf.news](#)
Wir freuen uns über Termineintragungen
aus Nortorf und dem Nortorfer Land



Jobstart: schnell –
regional. Passt! – Der
neue Stadtmarketing
Online-Service für
Arbeitgeber und
Jobsuchende!
Du bist ein regiona-
ler Arbeitgeber und
suchst schnell Verstärkung für dein Team?
Oder du bist auf der Suche nach dem passenden Job in deiner
Region?



Für **Arbeitgeber** bietet die Jobbörse für das Nortorfer Land genau
das: Dass sich Arbeitgeber und zukünftige Arbeitnehmer schnell
finden, anstatt sich gegenseitig zeitintensiv zu suchen.

Als Jobsuchende einfach unter [jobs.stadtmarketing-nortorf.de](#)
registrieren, dem neuen Online-Service vom Stadtmarketing, und
die Kommunikation mit deinem zukünftigen Arbeitgeber beginnt
heute.

Trio im Stadtmarketing

Wenn ihr im neuen Jahr schon einmal im Deutschen Schallplatten-
museum zu Besuch gewesen seid oder durchgeklingelt habt, dann
habt ihr mit hoher Wahrscheinlichkeit unsere neue Kollegin Sonja
Kropp kennengelernt. Sie ist seit Anfang des Jahres unsere dritte
Kraft im Team und die fröhlich gute Seele nicht nur hinter dem Muse-
umstresen, sondern unterstützt das Stadtmarketing auch tatkräftig
im Büro. Sonja liebt Rennradfahren und Eisbaden im Brahmsee
und wird somit immer einen kühlen Kopf an hitzig chaotischen
Tagen behalten.
Wir freuen uns sehr, dich im Team zu haben!

**Save the Date - Ostermontag-Fest mit der Kirchengemeinde
Nortorf**

Kein Aprilscherz - am Montag, den 01. April, findet wieder unser
Osterfest zusammen mit der Kirchengemeinde Nortorf in und vor
der Kirche statt. Neben dem traditionellen Familiengottesdienst
dürfen die Kleinen auch wieder auf Osternester-Suche gehen.
Welche Überraschungen noch auf euchwarten, erfahrt ihr dem-
nächst auf unserer Website.

Ein Stück Nortorf in Polen

Im November 2023 besuchten 18 polnische Schülerinnen und
Schüler sowie 2 Lehrerinnen aus Suszec im Rahmen des Schüleraustausches Nortorf. Die Partnerschaft mit der Gemeinschaftsschule
Nortorf besteht seit 2017 und war bereits der 3. Schüleraustausch.

Die Begegnung hat viele positive Spuren bei allen Teilnehmern
hinterlassen - und ein Stück Nortorf durften die polnischen Schüler
mit nach Hause nehmen. Das Stadtmarketing sponserte je ein
Nortorf-Set bestehend aus Tasse, Schlüsselband und Aufkle-
ber. Wollt ihr auch mit einem Schluck Kaffee oder Tee aus der
Nortorf-Tasse morgens begrüßt werden? Dann kommt doch mal
im Deutschen Schall-
plattenmuseum vor-
bei und sichert euch
einen der farbigen
Keramikpötte oder
schaut hier vorbei:

<https://stadtmarke-ting-nortorf.de/shop>



**Veranstaltungshighlights im FEBRUAR aus unserem Veranstaltungs-
kalender**

Jeden Montag	10:00 Uhr	Deutschlernetreff für Anfänger *innen, Alte Mühle Nortorf
Jeden Montag	19:30 Uhr	Zusammentreffen der Gut- templer-Gemeinschaft im Markushaus
Jeden Dienstag	14-tägig	Senioren IT-Café im HWV
Jeden Mittwoch	11:00 Uhr	Marktandacht in der St. Martin Kirche
02.02.2024	18:30 Uhr	Friedensgebet in der St. Martin Kirche
04.02.2024	10:00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst mit Pastorin Trede im Markushaus
11.02.2024	18:00 Uhr	Abendgottesdienst mit Pastor Biehl im Markushaus
14.02.2024	18:00 Uhr	Gottesdienst am Valentinstag mit Pastor Dr. Bergemann im Markushaus
18.02.2024	11:00 Uhr	Familienkirche mit Silke Kröger und Team im Markushaus
23.02.2024	19:00 Uhr	Kramer-Scheune präsentiert: Ulla Meinecke in Concert im Dt. Schallplattenmuseum
25.02.2024	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit klassischer Liturgie mit Pastor Ranck im Markushaus
25.02.2024	10:00 Uhr	Kurs: Obstbaumschnitt in der Arche Warder

dt. Maler, Grafiker (Paul)	↘	Staat in Osteuropa	im Wasser lebender Marder	↘	ein Bewohner Belgiens	↘	antike Stadt in Kleinasien	↘	Bruder Jakobs im A. T.	Idol, Kultfigur	↘	sandig oder humusartig	↘	ehe, früher als	Verbrechergruppe	Ziegenleder	↘	Fluss durch Paris
Vergrößerungsglas	→				offener Güterwagen	→				geflochtener Behälter	→				Verhältniswort	↘		
→			Europ. Weltraumorganisation (Abk.)			13	norwegische Hauptstadt					Zeitraum von zehn Jahren				5		
Abkürzung für Sekunde	↗				Kinderbuchfigur (Biene)	→	4			unbedarft	→			9	lässig, ungezwungen		früherer österr. Adelstitel	
also, folglich (lateinisch)	↘	Name schwedischer Könige	englischer Artikel				Sinnesorgan					metallisch gelb						
schädlicher, toxischer Stoff	↘																	
→		1	Körperhülle															
Ansturm auf etwas Begehrtes (englisch)	↗																	
in hohem Maße			Stäbchenspiel		Blitzartigkeit													
Strom in Ostasien	→																	
→																		
Musical von A. Lloyd Webber					in Kraft sein													
alt nord. Erzählung in Prosa	→																	
das Paradies	→																	
→																		
hochmütig, eingebildet			Missfallensäußerung															
männliches Borstentier	→																	
germanisches Schriftzeichen	→				Alpen Gipfel in Südtirol	→	Himmelsrichtung	→	Spaßmacher eines Fürsten	runde Schneehütte	→	Losung, Erkennungswort	→					
→																		
Pelz russischer Eichhörnchen	↗				Sportwette (Kurzwort)	→												
eine Europäerin	Kartenglücksspiel		griechischer Kriegsgott		bestimmte Stufe, Stellung		Ruhepause	träge, arbeitsunlustig							bewusst falsche Aussage			
Geistliche, Pastorin	→																	
von geringer Größe		Vorname der Taylor (Kurzform)	langschwänziger Papagei															
Kaltspeise	→																	
metallhaltiges Mineral	→																	
→																		

FORD SERVICE

Jetzt per Mail bewerben

Schon unter der Haube?

Wir bilden aus zum:

KFZ-MECHATRONIKER (m/w/d)

mit sehr guten Aufstiegschancen

Lust auf eine lange Bindung? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Autohaus Hünker GmbH

24589 Nortorf Itzehoe Str. 82 - 84

Tel. 04392 1627 info@autohaus-huenker.de

1 2 3 4 5 6 7 8 8 10 11 12 13 14 15



Tag der Technik im Schallplattenmuseum Schüler waren von der alten Tontechnik begeistert

Bernd Lacher erklärt den Arbeitsplatz des Schallplattenpressers.

Eigentlich findet der Tag der Technik immer im November statt und so sollte die neunte Klasse mit dem „WPU Naturwissenschaften“ auch im vergangenen Jahr ihren Besuch im Schallplattenmuseum absolvieren. Durch einen hohen Krankenstand seitens des Museums wurde dieser Besuch nun am 19. Januar nachgeholt. Vierzehn Schüler des Wahlpflichtunterrichtes besuchten mit ihrem Lehrer Christopher Ernsting das Museum und erhielten mit einem Workshop einen Einblick in das Thema „Schallplatte – was ist das? Der Weg der Töne“. Nach der Begrüßung der Schüler durch Jochen Braune (Schallplattenmuseum) und Heinz-Dieter Hartwig (Vorstand im Verein Deutscher Ingenieure) erhielten die Schüler einen umfangreichen Einblick in die lange Geschichte der Plattenfabrik Teldec.

Anschließend ging es für die Schüler in zwei Projektgruppen aufgeteilt im Untergeschoss des Museums weiter. Mit verschiedenen Experimenten zeigte Hartwig Versuchsaufbauten zum Thema Akustik und Schall und stellte den Jugendlichen einige Abspielgeräte wie zum Beispiel den Phonographen/das Grammophon vor. In der zweiten Station ging es dann in die Produktionstechnik von Schallplatten. Bernd Lacher erklärte die Herstellung der einzelnen Matrizen sowie die sich anschließende Pressung der Schallplatten. Der Arbeitsplatz des Schallplattenpressers, der an seinen beiden Pressen alle zehn Sekunden eine Schallplatte produzierte und somit

etwa 900 Tonträger in einer Schicht herstellte, war für die Schüler sehr beeindruckend. Die Vorführung der ELAC-Musikanlage mit ihrer tollen Dynamik und dem sauberen Klang begeisterte die Schüler ebenfalls. Als Vergleich hierzu stellte Bernd Lacher den Klang einer Schellackplatte sowie einer alten Langspielplatte auf einem Abspielgerät von 1950 vor und zeigte somit, wie sich in den Jahrzehnten zwischen den einzelnen Geräten die Klangtechnik verändert hat.

Auf die Frage, wer zu Hause noch Schallplatten besitzt, meldeten sich zwei der Schüler und berichteten, dass sie sogar regelmäßig die Platten abspielen. In diesem Zusammenhang erzählte Alexander-Max Preiß, dass seine Großmutter Frauke Runge bei Teldec beschäftigt war und dort die Tonträger abgehört hatte. Nun hat der 15-Jährige vor, gemeinsam mit seiner über 70-jährigen Oma einmal das Museum zu besichtigen und Oma in die alte Zeit zu entführen. Als Abschluss des Workshops erhielten alle Teilnehmer ein Zertifikat über ihre Teilnahme, welches auf eine Schallplatte gedruckt war. Lehrer Christopher Ernsting gab deutlich zuerkennen, dass dies nicht die letzte Schulkasse der „Nortorfer GemS“ war, die im Deutschen Schallplattenmuseum eine Besichtigung gemacht hat, denn hier wird das Klassenzimmer lebendig.

AFF



Neujahrsschnack mit der CDU Nortorf Es lockten viele interessante Themen sowie eine Ehrung

Bürgermeister Torben Ackermann ehrt Klaus-Ulrich Ladwig (vorne) im Beisein von Timmy Rohweder, René Raden, Bernd Rohwer, Christoph und Claudia Naujok, Karsten Groth, Silvia Raden und Jörg Evers (hinten von links).

Am Sonnabend, 13. Januar, lud der CDU Ortsverband Nortorf alle Bürger zum ersten Marktschnack im Jahr 2024 ein. Trotz niedriger Temperaturen und leichtem Regen ließen es sich viele Besucher nicht nehmen, mit Bürgermeister Torben Ackermann und einigen Stadtverordneten über Themen zu sprechen, die ihnen unter den Nägeln brannten. „Ziel der Veranstaltung war es, mal außer der Reihe etwas zu machen und für Nortorfs Bürger präsent zu sein“, erläutert der Stadtverordnete Bernd Rohwer. So wurde den interessierten Bürgern auch eines der großen Themen der Stadt vorgestellt: Am 13. Oktober soll nach 16 Jahren in Nortorf wieder ein hauptamtlicher Bürgermeister gewählt werden! Nortorfs letzter hauptamtlicher Bürgermeister war bis 2008 Hans Helmut Köppe.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Förderung aus GAK-Mitteln (Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz). Für dieses Projekt erstellten die Gemeinden 2019/20 in Schleswig-Holstein unter Beteiligung der Bürger ihr Konzept. Im Rahmen dieser Konzepte werden vom Bund jedes Jahr verschiedene Fördermittel bewilligt. So erhielt die Stadt Nortorf aus diesem Topf eine Förderung von 750.000 Euro für den Umbau des Kesselhauses zum Schallplattenmuseum. Auch das neue Gebäude für die Stadtbücherei, das Zentrum für Medien, Begegnung und Dienstleistungen (ZMBR) hinter dem Haus der Vereine und Verbände soll aus diesem Topf eine Förderung erhalten. Kurz vor dem Jahreswechsel wurden von der Ampel-Regierung in Berlin

diese GAK-Mittel für alle Projekte im Land gekürzt, worüber viele Besucher des Marktschnacks ihren Unmut verkündeten. Die GAK ist das wichtigste nationale Förderinstrument für eine leistungsfähige, auf künftige Anforderungen ausgerichtete und wettbewerbsfähige Land- und Forstwirtschaft, für den Küstenschutz sowie für ländliche Räume. Sie ist ein finanziell bedeutsames Finanzierungsinstrument, welches unbedingt erhalten werden muss.

Zu den erfreulichen Themen auf dem Marktplatz gehörte die nachträgliche Auszeichnung von Klaus-Ulrich Ladwig. Ladwig gehört seit über 40 Jahren der CDU Nortorf an und war 15 Jahre lang als Stadtverordneter in Nortorf tätig. So gehörte Ladwig von 1992 bis 2007 dem Bauausschuss der Stadt an. Hierfür wurde er von Bürgermeister Torben Ackermann mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel der Partei ausgezeichnet.

Des Weiteren suchten viele Marktbesucher mit einem wärmenden Punsch ausgestattet, das persönliche Gespräch mit ihrem Bürgermeister, um Belange anzusprechen, die ihnen am Herzen liegen. So wurde auf zwei alte Metallschilder hingewiesen, die durch einen Neubau verschwunden sind. Zum einen ist es das Hinweisschild auf die Nortorfer Schriftstellerin Thusnelda Kühl, die von 1905-1935 in Nortorf lebte, zum anderen das Schild, welches auf das Haus von Hans Alberts Mutter verweist.

AFF

Kleiner Hund mit großem Herz Idealer Kumpel für ältere Menschen

Joda, ein etwa zehn Jahre alter Chihuahua Rüde wartet seit Mitte Oktober im Tierheim Neumünster darauf, ein neues Herrchen oder Frauchen zu bekommen. Zu Jodas Bedauern verstarb kurz zuvor sein geliebter Besitzer und so musste er schweren Herzens im Tierheim einziehen. Joda ist kastriert, geimpft und auch gechipt außerdem ist er tierärztlich untersucht worden und völlig gesund. Der kleine Kerl eignet sich nicht für ein Rudel, denn er liebt es im Mittelpunkt zu stehen. Auch Katzen und andere Kleintiere gehören nicht zu Jodas Freundeskreis, da er sein Herrchen ganz für sich alleine haben will. Joda ist etwa 25 Zentimeter groß und hat ein hübsches, pflegeleichtes Fell, welches er sich gerne kraulen lässt. Die allgemeine Lebenserwartung von Chihuahuas beträgt in etwa 16 Jahre und ist für gewöhnlich umso höher, je größer das Tier ist. Aufgrund seiner Größe ist Joda kein Begleiter für Radfahrer oder Jogger, Spaziergänge im angemessenen Tempo liebt er dagegen sehr. Die idealen Partner wären für Joda sicherlich ältere Personen, die einige gemütliche Jahre mit dem Hund verbringen wollen. Joda ist stubenrein und kann einige Zeit auch alleine zu Hause bleiben, ohne die Nachbarschaft zu verärgern. Meistens liegt er dann in seinem Körbchen und träumt. Aufgrund seiner geringen Größe ist Joda für Wohnungen in der Stadt genauso gut geeignet wie für ein Haus mit Garten. Treppen sind für ihn kein Problem und wenn er sie mal nicht steigen möchte, dann nimmt man Joda einfach auf den Arm. Mehr Informationen zu dem fröhlichen Rüden sowie einen Termin zum Kennenlernen erteilt gerne das Tierheim Neumünster, Geerdsstraße 61 in 24537 Neumünster. Zu erreichen ist es unter der Telefonnummer 01520 8261381. AFF





Rumpf

Garten- / Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege- / Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung
Tiefbau

Bauleiter **Baumschuler**

Auszubildender **Maschinist**

Landschaftsgärtner **Gärtner**

Pflasterer

Vorarbeiter **Tiefbauer**

Straßenbauer

Wir suchen Dich!
rumpf-galabau.de (m/w/d)



Tierärztliche Praxis

für Groß- und Kleintiere

Dr.med.vet. Boris Sülzle
Master of Small Animal Science
GPCert SAS (Kleintierchirurgie)

Dr.med.vet. Karoline Sülzle
GPCert Cardiology

Besondere Leistungen: - Endoskopie (u.a. Kastration der Hündin)
- Herzultraschall (Hund/Katze)

Schülper Gang 6
24589 Nortorf
Tel. 04392 - 1088
info@tierarztpraxis-nortorf.de
www.tierarztpraxis-nortorf.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Kleintierklinik Wasbek GmbH & CO. KG



Kleintierklinik & Fachtierarztpraxis

Terminsprechstunde: Mo.–Sa.
(nach Vereinbarung)

Notfallsprechstunde:
Montag bis Freitag 9–18 Uhr
(ohne Voranmeldung)

24-h-Notdienst: T. 04321/66006
(mit Voranmeldung)

Bahnhofstraße 46 • 24647 Wasbek
Tel. 0 43 21 / 66 00 6
Fax 0 43 21 / 69 40 6
info@kleintierklinik-wasbek.de
www.kleintierklinik-wasbek.de



Hier können Sie Preise im Gesamtwert von 100,- € gewinnen

... wenn Sie den unter der Lupe dargestellten Ausschnitt der richtigen Anzeige zuordnen, die Sie in dieser Ausgabe des **nortorfregional** finden können. Dann schneiden Sie die gefundene Anzeige aus, tragen noch Ihre Adresse und Telefonnummer ein und geben das Ganze bis spätestens

15. Februar 2024 in dem Geschäft ab, dessen Adresse Sie nun aus der Anzeige ersehen. Oder Sie nehmen eine Postkarte zur Hand, kleben die Anzeige auf und ab damit! Sie nehmen dann an der Verlosung teil und werden telefonisch benachrichtigt, wenn Sie gewonnen haben.



Vorname/Name: _____ Alter: _____ Jahre

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Mit Abgabe des Teilnahmecoupons erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Name mit Wohnort in einer der nächsten Ausgaben des Nortorf Regional sowie im Internet veröffentlicht wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Impressum

Herausgeber:

Verlagshaus Osterrönfeld, Inh. Torsten Boger e.K.
Nikolaus-Otto-Straße 12, 24783 Osterrönfeld
Telefon: 04331-86 89 88, Telefax: 04331-86 89 89
Email: info@nortorf-regional.de
www.nortorf-regional.com

Redaktions- und Anzeigenleitung: Heike Strahl

Telefon: 04331-86 89 88
Email: info@nortorf-regional.de

Anzeigenberatung:

Telefon: 04331-86 89 87
Email: vertrieb@nortorf-regional.de

Satz und Gestaltung: Heike Voß

Email: grafik@nortorf-regional.de

Auflage: 10.000 Exemplare

Druck:

Rendsburger Druck & Verlagshaus GmbH & Co. KG,
Nikolaus-Otto-Straße 12, 24783 Osterrönfeld

Nächster Erscheinungstermin: 01.03.2024

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 22.02.2024

Das Nortorf Regional ist ein Informations- und Mitteilungsblatt und erscheint immer um den 1. des Monats. Es wird an bestimmten Orten im Großraum Nortorf kostenlos ausgelegt. Sämtliche im Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags anderweitig verwendet werden. Mit Namen und Signum des Verfassers gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt Meinung der Redaktion. Herausgeber und Redaktion setzen voraus, dass der Autor Inhaber der Urheber- und Verwertungsrechte hinsichtlich sämtlicher Bestandteile der Einsendung ist.

Wir können Immobilien

verkaufen, vermieten, verwalten



- ✓ Verkauf, Vermietung, Verwaltung, Projektierung
- ✓ Marktwerteinschätzung
- ✓ Luftaufnahmen & Virtuelle Rundgänge
- ✓ Fundiertes Fachwissen & Fingerspitzengefühl
- ✓ Leidenschaft für Immobilien aller Art

Februar 2024

Astrologe Martin A. Banger - Telefon 04334 - 18 10 00

Widder

Ob in der Liebe oder im Geschäft - lassen Sie nicht zu, dass man Sie noch länger hinhält. Wer sich bis jetzt nicht entschieden hat, ist nicht wirklich an Ihnen interessiert. Wenn Sie belastende Angelegenheiten bewältigt haben, dürfen Sie sich die Zeit zum Aufatmen gönnen. Nebensächliche Verpflichtungen können auch mal warten. Es wird ja nicht gleich der Himmel einstürzen.

Stier

Ein energiegeladener Monat, in dessen Verlauf Sie Fortschritte in allen Anliegen machen, die Ihren aktiven Einsatz erfordern. Verringern Sie Ihr Tempo dennoch, damit Sie länger durchhalten. Wenn Sie Ihre Vorhaben richtig koordinieren, läuft alles wie am Schnürchen. Es können sich sogar Wünsche erfüllen, von denen Sie bisher glaubten, sie wären in dieser Zeit kaum zu verwirklichen.

Zwillinge

Sie sollten nicht unbedingt noch länger darauf warten, dass sich irgend etwas von selbst ergibt. Eröffnen sich neue berufliche Perspektiven, greifen Sie lieber zu, bevor andere es tun. Auch für die Liebe stehen Ihre Sterne günstig: Was als harmloses Gespräch beginnt, kann sich schnell zu einem spannenden Flirt entwickeln. Vermeiden Sie Gegenargumente, wenn Sie Komplimente erhalten.

Krebs

Endlich wieder frische Impulse für Ihr Zeichen. Doch auch wenn manches ganz schnell gehen muss, verstehen Sie es, die Ruhe zu bewahren. Beruflicher Stress lässt nicht immer vermeiden. Müssen Sie sich gegen Konkurrenten behaupten, ist der Zeitpunkt gekommen, Ihren geschäftlichen Kampfgeist unter Beweis zu stellen. Kaum gehen Sie aus sich heraus, schon scheint eine Kraft in Gang gesetzt zu werden, die Sie in Ihren Zielen unterstützt.

Löwe

Was kann Sie jetzt noch davon abhalten, Ihre Angelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen? Auf Schwierigkeiten werden Sie nur stoßen, wenn Sie Ihre Kräfte völlig überschätzen. Und das wird wohl kaum passieren. Ihre privaten Angelegenheiten sollten Sie nur nicht mit Außenstehenden besprechen. Ihr Partner würde sich nicht ernstgenommen fühlen.

Jungfrau

Eine Erwartung der letzten Wochen kann sich als zerplatzende Seifenblase erweisen. Machen Sie sich nichts draus: Die Sache war es ohnehin nicht wert gewesen. Jetzt lohnt es sich, auf Gelegenheiten zu achten, die neue Entwicklungen in Ihrem Leben ermöglichen. Was kann Sie noch davon abhalten, Ihre Angelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen? In der Liebe sind Ihre Gefühle widersprüchlich. Dabei gibt es jetzt wirklich keinen Grund mehr, noch länger zu zögern.

Waage

Was Sie lange aufgeschoben haben, erledigt sich jetzt wie von selbst. Kaum ein Problem, für das Sie nicht zumindest eine theoretische Lösung finden. Andere spüren das und suchen Ihren Rat. Geht allerdings in der Liebe alles drunter und drüber, sollten Sie nicht einmal daran denken, schon jetzt Ordnung zu schaffen.

Skorpion

Sie fühlen sich unter Druck gesetzt und möchten lieber irgend etwas unternehmen als gar nichts. Gerade das wäre jedoch keine gute Idee. Klären Sie, wie Sie mit den Bereichen umgehen wollen, mit denen Sie zur Zeit so unzufrieden sind. Auch enge Freundschaften erwarten Ihre Bereitschaft zur Auseinandersetzung. Suchen Sie Erfüllung in Ihrer Beziehung, erfordert dies, sowohl mit dem Kopf als auch aus dem Gefühl heraus Stellung zu beziehen.

Schütze

Sie erwarten die Zustimmung anderer? Lassen Sie sich von halbherzigen Reaktion nicht entmutigen: Vielleicht stoßen Sie nicht immer auf Begeisterung, zumindest aber doch auf offene Ohren. Konsequenz ist nicht immer das Mittel der Wahl: Sind Sie sich im Unklaren, wie Sie Ihre Ziele erreichen wollen, sollten Sie es vermeiden, sich unter Druck zu setzen und Entscheidungen zu erzwingen.

ELEKTROMOBILE
„Mobilität & Lebensqualität“



aktiv
DEUTSCHLAND

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-17 Uhr



aktiv Deutschland Elektromobile GmbH & Co. KG
Gnutzer Str. 14 · 24589 Nortorf · Telefon 04392 91309-0 · Fax 04392 91309-10
info@aktivdeutschland.de · www.aktivdeutschland.de

Steinbock

Die anstehenden Entscheidungen wollen gründlich überlegt sein. Achten Sie mehr auf Ihr Gegenüber - wenn Sie sich Ihrer eigenen Sache zu sicher sind, könnten Sie andere leicht vor den Kopf stoßen. Bezieht man jetzt Stellung gegen Sie, kann dies durchaus daran liegen, dass man Sie missverstanden hat. Fühlen Sie sich dann verunsichert, wäre es keine gute Idee, einfach so weiterzumachen wie bisher.

Wassermann

Entscheidungen sind fällig. Warten Sie nicht länger darauf, dass sich irgend etwas von selbst ergibt. Ihnen steht genügend Energie zur Verfügung, die Dinge selbst zu regeln. Werden Sie auf Fehler aufmerksam gemacht, heißt das nicht, dass dem anderen nichts an Ihnen liegt - ganz im Gegenteil. Mit netten Komplimenten kommen auch Sie nicht immer weiter: Ehrlichkeit zählt.

Fische

Die günstigen Entwicklungen, auf die Sie gerade stoßen, werden nicht von selbst weiterlaufen. Ergreifen Sie die Initiative, stehen Ihnen aber hervorragende Möglichkeiten offen. Besonders die zweite Monatshälfte eignet sich, lang geplante Vorhaben zu ordnen und in die Tat umzusetzen. Auch wenn Sie nicht überzureagieren brauchen, sollten Sie Angriffe auf Ihren guten Ruf möglichst sofort abwehren.

the 1990s, the number of people in the UK who are employed in the public sector has increased by 1.5 million, from 2.5 million in 1980 to 4 million in 1999. The public sector has also become an important employer of women, with 5.5 million women employed in the public sector in 1999, compared with 4.5 million in 1980.

There are a number of reasons why the public sector has become an important employer of women. One reason is that the public sector has a high proportion of women in its workforce. In 1999, 88% of the public sector workforce were women, compared with 78% in 1980.

Another reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

There are a number of reasons why the public sector has a high proportion of women in its senior management. One reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

Another reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

There are a number of reasons why the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

Another reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

There are a number of reasons why the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

Another reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

There are a number of reasons why the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

Another reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

There are a number of reasons why the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.

Another reason is that the public sector has a high proportion of women in its senior management. In 1999, 33% of the public sector senior management were women, compared with 23% in 1980. This is a significant increase, and it suggests that the public sector is becoming more gender equal in its senior management.